



Gründungstrio Daniela Hentschke-Jelliti, Stellvertreterin Ramona Daniel und Schatzmeisterin Maristella Loi.

Foto: Sara Yasmin Jelliti

Cheerleading: Neuer Verein Lieth Allstars

Neben den Elmshorner Maniacs, den Holm Panthers und den Wedel Satellites bereichert künftig der neue Cheerleading-Verein „Die Lieth Allstars Cheerleader“ die norddeutsche Cheerleading-Welt. Gegründet wurde die Sparte im SV Lieth von 1934 von Abteilungsleiterin Daniela Hentschke-Jelliti, unterstützt von ihrer Stellvertreterin Ramona Daniel und Schatzmeisterin Maristella Loi.

„Wir sind unglaublich traurig, dass uns der Start durch den erneuten Lockdown und das damit verbundene Sportverbot noch vor unserem ersten offiziellen Probetraining zurückgeworfen hat“, sagt die Gründerin. Das neue Team möchte Interessierten den Cheer-Sport näher bringen. Cheerleading sei mehr, als viele vermuten. Dieser Sport vereine Fitness, Akrobatik, Turnen, Tanzen und Sprungelemente. „Aber was es vor allem braucht, ist Vertrauen, Motivation und Ehrgeiz“, betont Hentschke-Jelliti. Erste Meisterschaftsteilnahmen sind für 2021 geplant.

„Aber all das ist erst möglich, sobald wir wieder Kontaktsport ausüben können“, betont Hentschke-Jelliti. Ein gutes Hygienekonzept werde helfen und man werde sich an alle Richtlinien halten. Interessierte können sich unter www.lieth-allstars.de informieren und sich zu einem Probetraining anmelden. (th)